

## 1 Inhalt

Die deutsch-jüdische Familie Redlich flüchtet 1938 vor den Nazis nach Kenia. Der Vater Walter, ein Anwalt, arbeitet dort als Verwalter auf einer einsamen Farm. Während sich seine Frau Jettel nur schwer an das neue Leben gewöhnen kann, begegnet ihre Tochter Regina der afrikanischen Kultur mit Interesse und Neugierde. Sie lernt die Sprache des Landes und beginnt, in dem Koch Owuor einen väterlichen Freund zu finden.

Durch die Ereignisse in Deutschland und die Alltagsbelastungen auf der Farm ist die Ehe von Jettel und Walter großen Belastungen ausgesetzt. Der Film erzählt die Geschichte ihrer zunehmenden Entfremdung.

Nach Ende des Krieges bewirbt sich Walter, der zuletzt bei der Britischen Armee gedient und gegen Hitler-Deutschland gekämpft hat, für ein Amt als Richter in Hessen; seine Frau und Regina möchten aber lieber in Kenia bleiben. Erst 1947 kehrt die Familie schließlich geeint in das zerstörte Deutschland zurück.

## 2 Informationen zur Regisseurin und zum Film

Caroline Link (\*1964) ist eine deutsche Regisseurin, die bereits 1996 mit ihrem ersten Spielfilm „Jenseits der Stille“ international auf sich aufmerksam machte und zahlreiche Preise gewann. Es folgten „Pünktchen und Anton“ (1999), eine Neuadaption des berühmten Kinderbuchs von Erich Kästner, und „Nirgendwo in Afrika“ (2001). Dieser Film, der auf einem autobiografischen Roman von Stefanie Zweig basiert, wurde im Jahre 2003 mit einem Oscar in der Kategorie des Besten Fremdsprachigen Films ausgezeichnet. Bereits im Jahre 2002 hatte er den deutschen Filmpreis in sechs verschiedenen Kategorien erhalten. Nach einer längeren Schaffenspause stellte Link dann 2008 ihren vierten und bisher letzten Film vor: „Im Winter ein Jahr“.

Die Rolle der Jettel in „Nirgendwo in Afrika“ spielt Juliane Köhler (\*1965), mit der Caroline Link schon „Pünktchen und Anton“ drehte und die in Deutschland auch als Bühnenschauspielerin sehr bekannt ist.

## 3 Aufgaben für das Globalverstehen

Der Film ist nicht zuletzt auch wegen der beeindruckenden Landschaftsaufnahmen, die allesamt an Originalschauplätzen in Kenia entstanden sind, gelobt worden. Daneben berührt er den Zuschauer durch die Geschichte selbst: der erzwungenen, weil politisch motivierten Heimatlosigkeit dreier Menschen und dem Überleben in der Fremde.

### Variante A: einen Filmausschnitt sehen

Eine Schlüsselszene sehen Sie in Kapitel 4, 31:08 bis 33:56. Diese kurze Szene ist gut geeignet, um eine Idee von der komplexen Thematik des Films zu bekommen.

■ Überlegen Sie zunächst: Weshalb könnte Jettel unzufrieden mit dem Leben auf der Farm sein? Und warum hat Walter kein Verständnis für seine Frau?

■ Sehen Sie dann den Filmausschnitt und vergleichen Sie mit Ihren Vermutungen.

- Wie sympathisch sind Ihnen Jettel und ihr Mann? Für wen empfinden Sie mehr Sympathie? Warum?

Variante B: den ganzen Film sehen (auch in Kombination mit Variante A)

- Sehen Sie den Film einmal ganz.
- Ändert sich Ihre Sympathie für die beiden Hauptakteure im Verlaufe der Geschichte und wenn ja, an welchen Situationen würden Sie das festmachen?
- Was sind Ihrer Meinung nach die Stärken und Schwächen von Jettel? Und wie würden Sie das in Bezug auf Walter und Regina sehen?

#### 4 Aufgaben für das Detailverstehen

- Beantworten Sie dann folgende Fragen:
  1. Warum zögert Jettel zunächst, ihrem Mann nach Kenia zu folgen?
  2. Weshalb werden die Redlichs mit Kriegsbeginn 1939 in Kenia interniert?
  3. Welche Rolle spielt es nach 1939 in Kenia, jüdisch zu sein?
  4. Was sind die Gründe für Jettel, eine Affäre mit einem britischen Soldaten zu beginnen?
  5. Warum meldet sich Walter bei der britischen Armee, um gegen Deutschland zu kämpfen?
  6. Was will Süskind von Jettel? Und was will er nicht?
  7. Wie verändert sich die Situation von Ouwor mit der Rückkehr der Familie Redlich nach Deutschland?

#### 5 Aufgaben nach dem Sehen

- Die Ereignisse in Deutschland bilden den Rahmen für diese Geschichte einer sehr persönlichen (Ehe)-Krise. Halten Sie den historischen Stoff dafür geeignet? Was könnte dafür/ dagegen sprechen, gerade die Nazi-Zeit als historischen Hintergrund zu wählen?

#### 6 Weiterführende Aufgaben nach dem Sehen

- Welche historischen/ politischen Ereignisse sind es in Ihrem Land, die Filmemachern Anlass geben/ gegeben haben, Menschen und deren Schicksale in Ausnahmesituationen zu erzählen?